

EINWOHNERGEMEINDE MURI

AUFGABEN- UND FINANZPLANUNG
2027 - 2036

Bericht zur Aufgaben- und Finanzplanung 2027 – 2036

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat Muri unterbreitet Ihnen den Bericht zur Aufgaben- und Finanzplanung 2027 – 2036 zur Kenntnisnahme.

Muri, den 28. September 2026

Namens des Gemeinderates

Der Gemeindepräsident:

Hans-Peter Budmiger

Der Gemeindeschreiber:

Severin Bättig

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Ausgangslage	4
2.	Investitionsprogramme	6
3.	Übersicht Aufgaben- und Finanzplanung 2027 – 2036	16
4.	Kennzahlen und Grafiken	20
5.	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	24
6.	Abfallwirtschaft (Spezialfinanzierung)	26

AUSGANGSLAGE

Allgemein

Die vorliegende Planung wurde im Zusammenhang mit dem Budget 2027 erarbeitet und ist nach der Vorlage der Finanzaufsicht Gemeinden und der Rechnungslegung HRM2 aufgebaut.

Gesetzliche Grundlagen

Gemäss § 116 Abs. 1 der Kantonsverfassung ist der Finanzhaushalt sparsam, wirtschaftlich, konjunkturgerecht und auf die Dauer ausgeglichen zu führen.

Im Gemeindegesetz (§ 86a) wird vorgeschrieben, dass der Gemeinderat eine Aufgaben- und Finanzplanung für mindestens vier Jahre zu erstellen und diese jährlich zu aktualisieren hat. Die Aufgaben- und Finanzplanung ist öffentlich zugänglich. Der Gemeinderat hat im Rahmen der Berichterstattung zum Budget die wesentlichen Punkte der Aufgaben- und Finanzplanung darzulegen.

Weiter wird in § 88g GG (Haushaltsgleichgewicht) festgehalten, dass das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung mittelfristig ausgeglichen sein soll.

Ziel und Zweck

Die Aufgaben- und Finanzplanung ist zugleich Planungs- und Führungsinstrument der Exekutive sowie Informationsmittel für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger. Sie soll für die Gemeinde eine Zielsetzung festlegen, wobei finanzielle und nichtfinanzielle Aspekte zu berücksichtigen sind.

Folgende Elemente müssen gemäss § 7 der Finanzverordnung darin enthalten sein:

- den Planaufwand und –ertrag für die Aufgabengebiete der Gemeinde,
- die Planinvestitionsausgaben und –einnahmen für die Aufgabengebiete der Gemeinde,
- die Schätzung des Finanzierungsbedarfs,
- die Finanzierungsmöglichkeiten,
- die Entwicklung der Kennzahlen der Nettoschuld I je Einwohner und des Selbstfinanzierungsgrades.

Die Aufgaben- und Finanzplanung soll aufzeigen, dass ein mittelfristig ausgeglichener Finanzhaushalt möglich ist. Ausgeglichen ist ein Finanzhaushalt dann, wenn das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung innert einer Zeitspanne von 4 – 7 Jahren ausgeglichen ist.

Grundlagen

Die vorliegende Aufgaben- und Finanzplanung basiert auf:

- der Vision, Leitbild und Legislaturplanung 2026 – 2029 der Gemeinde,
- dem Massnahmenplan 2027 – 2030,
- der genehmigten Jahresrechnung 2025,
- dem genehmigten Budget 2026 mit Erwartungsrechnung,
- dem vom Gemeinderat verabschiedeten Budget 2027.

Rahmenbedingungen

Einerseits durch die Anpassungen von übergeordneten Gesetzen (Bundes- und Kantonsebene), welche einen erheblichen Einfluss auf die Gemeindefinanzen haben können, und die konjunkturellen Schwankungen andererseits ändern sich die Rahmenbedingungen laufend. Weiter wirken sich die Zentrumslasten, welche die Gemeinde Muri zu tragen hat, spürbar auf den Finanzhaushalt aus.

Der Gemeinderat steht im Spannungsfeld zwischen einem guten Leistungsangebot, einer möglichst tiefen Steuerbelastung sowie einem ausgeglichenen Finanzhaushalt.

Finanzkennzahlen (per 31. Dezember 2025)

Die folgenden Finanzkennzahlen (§ 26 FiV) dienen zur Beurteilung der Verschuldung, Finanzierung und Leistungsfähigkeit:

Nettoschuld I pro Einwohner Muri: - CHF 2'957.98
Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis CHF 2'500 wird in der Regel als nicht problematisch beurteilt. Die Kennzahl für sich allein hat beschränkte Aussagekraft. Bei der Beurteilung der Tragbarkeit einer höheren Verschuldung ist die Finanzkraft zu berücksichtigen (siehe Nettoverschuldungsquotient) sowie auch der Zustand der kommunalen Infrastruktur.

Nettoverschuldungsquotient Muri: - 94.48 %
Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100 % weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150 % betragen.

Zinsbelastungsanteil Muri: 0.55 %
Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrages durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert bis 4 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 9 % betragen.

Selbstfinanzierungsanteil Muri: 7.27 %
Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20 % weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10 % betragen.

Selbstfinanzierungsgrad Muri: - 1'008.73 %
Zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Der Anteil sollte nicht unter 50 % betragen. Jährliche Schwankungen sind nicht ungewöhnlich, langfristig sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % angestrebt werden.

Kapitaldienstanteil Muri: 7.43 %
Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Ein Wert bis 5 % ist gut, der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.

INVESTITIONSPROGRAMME

Verwaltungsvermögen

Im Verwaltungsvermögen werden alle Vermögenswerte dargestellt, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Dies bedeutet, dass die einzelnen Werte immer in direktem Zusammenhang mit einer Gemeindeaufgabe stehen. Verwaltungsvermögen kann nicht veräussert werden, solange es einer durch die Gemeinde zu erfüllenden Aufgabe dient. Es hat somit einen Nutzwert. Verzichtet die Gemeinde auf die Weiterführung der Aufgabe, muss sie das damit zusammenhängende Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen übertragen. Vermögenswerte im Verwaltungsvermögen werden bilanziert, wenn sie einen mehrjährigen öffentlichen Nutzen aufweisen (§ 91b Abs. 2 GG).

Das Investitionsvolumen 2027 – 2036 beträgt rund CHF 123,5 Mio. Davon sind laufende bzw. beschlossene Projekte in der Höhe von CHF 29,6 Mio. Die an der Wintergemeindeversammlung vom 26. November 2026 beantragten Projekte betragen netto CHF 0,9 Mio. (inkl. Budgetkredite).

Die Kapitalfolgekosten (Abschreibungsanteil mit der entsprechenden Nutzungsdauer), die Betriebsfolgekosten sowie die Personalfolgekosten sind in der Planerfolgsrechnung berücksichtigt.

Die Investitionen der Jahre 2027 sowie 2028 können als sehr genau eingestuft werden. Die rollende Planung wird in den Folgejahren sicher noch diverse Anpassungen erfahren und somit eine gewisse Ungenauigkeit aufweisen. Der Gemeinderat ist sich dessen bewusst.

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung jederzeit veräussert werden können (§ 84a GG). Es handelt sich dabei um Vermögensanlagen. Grundsätzlich dürfen solche Anlagen den Finanzhaushalt nicht belasten, sondern sollen einen Ertrag abwerfen. Vermögenswerte im Finanzvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen erbringen (§ 91b Abs. 1 GG).

In der kommenden Legislaturperiode beabsichtigt der Gemeinderat, Grundstücke des Finanzvermögens zu veräussern. Diese Desinvestitionen können einerseits zu Entwicklungen von Wohngebieten führen. Andererseits führt dies zu notwendiger Liquidität, welche zur Finanzierung von Investitionen im Verwaltungsvermögen benötigt wird.

INVESTITIONSPROGRAMM VERWALTUNGSVERMÖGEN (in CHF 1'000)														Einwohnergemeinde Muri			
Nr.	Objekt	Code			Brutto	bis 2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	später
A	laufende / beschlossene Projekte	Priorität	Änderung	Bearbeitung													
B	Projekte mit Priorität																
C	offene Projekte ohne Priorität																
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG																
0223	INFORMATIONEN- UND KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE (IKT)																
	Migration Swiss Cloud Flex	B	+	0	100		100										
0290	VERWALTUNGSLIEGENSCHAFTEN, ÜBRIGES																
	Klosterjubiläum 2027																
	Fassadensanierung (inkl. SH Kloster und Festsaal)	A	=	1	3'200	1'550	150										
	Verwaltungsstandort Kloster																
	Verwaltungsstandort Kloster; Vorprojekt mit Planungs- und Baukosten	A	>	1	350	50	200	100									
	Verwaltungsstandort Kloster; Ausführungs-, Planungs- und Baukredit	B	>	4	6'000			2'000	4'000								
	Verwaltungsstandort Kloster; Möblierung	B	=	4	500				500								
	Neubau Stützpunkt Sicherheit																
	Planung, Machbarkeitsstudie, Bauprojekt	C	+	4	1'070							10	10	50	500	500	
	Ausführungsplanung, Ausführung	C	+	4	9'000												9'000
0292	MURI13																

Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	später
1	OEFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG														
1506	STÜTZPUNKTFEUERWEHR MURI+ (inkl. Gebäude)														
	Ersatz Tanklöschfahrzeug; Jg. 2006	B = 2	580			580									
	Beitrag AGV, 35%	B = 2	-193			-192									
	Ersatz Personentransportfahrzeug; Jg.	C = 4	120				120								
	Beitrag AGV, 80%	C = 4	-96				-96								
	Ersatz Pikettfahrzeug; Jg. 2004	C = 4	470				470								
	Beitrag AGV, 35%	C = 4	-165				-165								
	Ersatz Autodrehleiter; Jg. 2010	C = 4	940					940							
	Beitrag AGV, 80%	C = 4	-752					-752							
1620	ZIVILSCHUTZ														
	Sanierung Zivilschutzanlage Widmen	B + 4	200				200								
	Kantonsbeitrag an Sanierung	B + 4	-67				-67								
2	BILDUNG														
2170	SCHULLIEGENSCHAFTEN														
	Sanierung Dach Dreifachturnhalle (Anteil rund 38%)	B = 3	190			190									
	SH Kreisbezirksschule (Anteil rund 38%)	B = 3	7'594			4	10	29	29	133	342	1'463	1'805	1'891	1'891
2171	KINDERGARTEN WEY														
	z.Z. keine Investitionsvorhaben														
2172	KINDERGARTEN DORF														
													Verkauf 2035		
2173	KINDERGARTEN RÖSSLIMATT														
	z.Z. keine Investitionsvorhaben														

Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	später
2174	KINDERGARTEN BRÜHL														
	Neubau	C + 3	3'500												3'500
2175	SCHULANLAGE BADWEIHER														
	Planung, Machbarkeitsstudie, Wettbewerb	B + 3	240		20	70	75	75							
	Bauprojekt	B + 3	800						800						
	Ausführungsplanung, Ausführung	B + 3	13'000							1'000	6'000	6'000			
2176	SCHULANLAGE KLOSTER														
	Strategie / Raumprogramm	B + 3	20							20					
	Bauprojekt	B + 3	100								100				
	Ausführungsplanung, Ausführung	B + 3	1'380									200	1'180		
2177	SCHULANLAGE BACHMATTEN														
	Sanierung Dach Dreifachturnhalle	B + 3	500			500									
	Strategie, Machbarkeitsstudie	B + 3	35		10	25									
	Neubau / Erweiterung														
	Wettbewerb	B + 3	150					75	75						
	Bauprojekt	B + 3	350							350					
	Ausführungsplanung, Ausführung	B + 3	6'000								500	2'750	2'750		
	Sanierung														
	Vorprojekt	B + 3	300								300				
	Bauprojekt	B + 3	900									900			
	Ausführungsplanung, Ausführung	B + 3	8'750										1'750	3'500	3'500
2178	SCHULANLAGE RÖSSLIMATT														
	Strategie, Machbarkeitsstudie	B + 3	140		40	100									
	Sanierung Rösslimatt I														
	Bauprojekt	B + 3	800				200	600							
	Ausführungsplanung, Ausführung	B + 3	5'200						2'600	2'600					

Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	später
	Erweiterung														
	Wettbewerb	B + 3	500				250	250							
	Bauprojekt	B + 3	800						800						
	Ausführungsplanung, Ausführung	B + 3	10'700							1'000	4'850	4'850			
2179	ERWEITERUNG SCHULRAUM														
	Bauprojekt Brühl	B + 3	700												700
	Ausführungsplanung, Ausführung Brühl	B + 3	4'300												4'300
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT														
3290	KULTUR, ÜBRIGES														
	Lernort Wald & Natur	A = 1	132	0	132										
3291	FESTSAAL / DACHTHEATER														
	Sanierung Foyer Festsaal	B > 4	152										32	120	
3410	SPORT														
	Dreifachturnhalle Bachmatten, Projekt	C = 4	500												500
	Dreifachturnhalle Bachmatten	C = 4	10'000												10'000
3411	SCHWIMMBAD														
	Gesamtsanierung Schwimmbad, Projekt	A = 1	840	840											
	Neu- und Umbau Badi Muri, Ausführungsplanung und Bau	A > 1	11'987		1'000	6'000	4'987								
	Neu- und Umbau Badi Muri, Subventionen	A > 1	-200				-200								
	Neu- und Umbau Badi Muri, Beckenabdeckung inkl. Wärmepumpe und PV-Anlage	A = 1	1'076			1'076									
3420	FREIZEIT														
	Ersatz Spielplatz Kloster	A = 1	79	79											

Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	später
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG														
6130	KANTONSSTRASSEN, ÜBRIGE														
	Belagsanierung Kreisel Zentrum	A = 1	400	400											
	Sanierung Luzernerstrasse, Projektierung	A = 1	480	480											
	Sanierung Luzernerstrasse (Industrie), Ausführungsplanung und Bau	A = 1	385	385											
	Sanierung Luzernerstrasse, Ausführungsplanung und Bau	A > 1	3'800	500	1'500	1'500	300								
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse, Projekt	A = 1	455	455											
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse, Bau	A = 1	3'015	1'000	2'015										
	Sanierung Zürcherstrasse K 261, IO/AO	A = 1	140	30	50	60									
	Umbau Bushaltestelle Bachmatten	A = 1	90	90											
	Ersatz Natriumdampf-Hochdruckleuchten	A = 1	365	365											
	Sanierung Luzernerstrasse (K124)	A = 1	665	65	200	200	200								
	Totalsanierung Kreisel Zentrum	C = 5	0						0						
	Aarauerstrasse, Betriebs- und Gestaltungskonzept	B + 4	210		100	110									
	Sanierung Aarauerstrasse	B + 4	4'000						1'000	1'500	1'500				
6150	GEMEINDESTRASSEN														
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse; TP Radwegbrücke, Projekt	A = 1	250	150	100										
	Ersatzneubau Unterführung K 261 Zürcherstrasse; TP Radwegbrücke, Realisierung	A = 1	1'081	200	881										
	Neubau Fuss- und Veloweg LUWA-Areal - Bahnhof, Realisierung 1. Etappe	B + 2	455		455										
	Rad- und Fussweg Bahnhof - Industriestrasse, Realisierung 2. Etappe	B + 4	900					450	450						
	Sanierung Maiholzstrasse	B = 4	1'100					350	600	150					
	Sanierung Bach- und Dorfstrasse	B = 4	1'700					850	850						
	Sanierung Kirchbühlstrasse	B = 4	350							350					

Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	später
	Sanierung Brücke Singisenstrasse	B = 5	0				0								
	Sanierung Brücke Vorderweystrasse	B = 5	0				0								
	Neubau Unterführung Eggstrasse, Vorprojekt	A = 1	175	175											
	PU Eggstrasse, Projektierung	B + 4	2'000		500	1'500									
	PU Eggstrasse, Ausführungsplanung und Bau	B + 4	18'000				2'000	8'000	8'000						
	PU Eggstrasse, Subvention SBB	B + 4	-3'000						-3'000						
	Brücke Brühl, Projektierung	C = 5	200				100	100							
	Brücke Brühl, Ausführungsplanung und	C = 5	1'000					400	600						
	Sanierung Aettenbergstrasse	C = 5	450								450				
	Sanierung Spitalstrasse	C = 5	1'700					500	600	600					
	Sanierung Grindelstrasse	C = 5	0								0				
	Stützmauer Weyermühle, Sanierung	A = 1	80	80											
	Fusswegbrücke über Bünz bei der Zürcherstrasse	B + 3	250			250									
6151	PARKHAUS / PARKPLÄTZE														
	Parkplatzanlage Bachmatten	A > 1	680		680										
	Entnahme aus Parkraumfonds	A > 1	-680		-680										
	Tiefgarage West (100 Parkplätze)	B + 4	6'000			500	500		2'500	2'500					
	Entnahme aus Parkraumfonds	B + 4	-1'000							-1'000					
	Verkauf Tiefgarage West (50 Parkplätze)	B + 4	-2'500						-1'250	-1'250					
	Beteiligung Parkhaus Brühl (50 Parkplätze)	B = 4	2'750										2'750		
6220	REGIONAL- UND AGGLOMERATIONS-VERKEHR														
	Bushof West, Projektierung	B > 4	200			200									
	Bushof West, Ausführungsplanung und Bau	B > 4	8'400				400	4'000	4'000						
	Subvention Bushof West	B > 4	-5'000						-5'000						
	Bushof Ost, Projektierung	B + 4	100							50	50				
	Bushof Ost, Ausführungsplanung und Bau	B + 4	4'000									2'000	2'000		
	Subvention Bushof Ost	B + 4	-2'000										-2'000		

Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	später
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG														
7410	GEWÄSSERVERBAUUNGEN														
	Hochwasserschutzmassnahme Bachumlegung Chräbsbach (Sentenhof)	B	>	4	180			180							
	Beiträge Kanton und Boswil	B	>	4	-90			-90							
	Renaturierung Bünz (Tennisplatz - Klosterfeld)	B	>	4	150			150							
	Beiträge an Renaturierung	B	>	4	-30			-30							
	Renaturierung Bünz (Tennisplatz - Luzernerstrasse)	C	>	5	0			0							
	Beiträge an Renaturierung	C	>	5	0			0							
	Werterhaltungskonzept Bachleitungen / Drainagen	C	=	5	0									0	
7716	REGIONALE FRIEDHOFORGANISATION														
	z.Z. keine Investitionsvorhaben														
7900	RAUMORDNUNG														
	Erschliessungsplanung LUWILD	A	>	1	200	50	150								
	Gestaltungsplan über das Areal westlich des Bahnhofs	A	>	1	490	200	145	145							
	Räumliches Entwicklungsleitbild (REL), Erarbeitung	B	+	0	130		130								
	REL, Entnahme Fonds Mehrwertabschöpfung	B	+	0	-130		-130								
	Entwicklung Brühl, Wettbewerb	B	-	4	200		100	100							
	Entnahme Fonds Mehrwertabschöpfung	B	-	4	-200		-100	-100							
	Teiländerung BNO/ZO-Plan Brühl	B	-	4	50			25	25						
	Entnahme Fonds Mehrwertabschöpfung	B	-	4	-50			-25	-25						
	Entwicklung Brühl, Gestaltungsplan	B	-	4	150			75	75						
	Entnahme Fonds Mehrwertabschöpfung	B	-	4	-150			-75	-75						
	Erarbeitung Zonenplanrevision	B	+	4	250				125	125					
	Entnahme Fonds Mehrwertabschöpfung	B	+	4	-250				-125	-125					

Nr.	Objekt	Code			Brutto	bis 2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	später
8	VOLKSWIRTSCHAFT																
8120	STRUKTURVERBESSERUNGEN																
	Meliorationsprogramm	C	<	5	0									0			
9	FINANZEN UND STEUERN																
9901	WERKDIENTST																
6150	Anschaffung Mehrzweckgerät (Teleskoplader)	A	=	1	86	86											
6150	Ersatz Kommunaltraktor	B	=	4	120			120									
6150	Ersatz Transporter	B	=	4	210				210								
6150	Ersatz Strassenwischmaschine	B	=	4	190							190					
6150	Ersatz Unimog	B	=	4	230								230				
	Nettoinvestitionen				166'156	7'230	7'748	13'248	11'494	20'367	13'654	8'193	14'332	18'173	10'317	6'011	33'891

INVESTITIONSPROGRAMM FINANZVERMÖGEN (in CHF 1'000)														Einwohnergemeinde Muri	
Nr.	Objekt	Code	Brutto	bis 2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	später
9630	LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMÖGENS														
	Ammann-Haus; Parz. 564 (1'221 m²)	3	-1'500				-1'500								
	Villa Wild; Parz. 2028 (3'111 m²)	3	-3'800				-3'800								
	Leuthard; Parz. 1895 (590 m²)	3	-1'800				-1'800								
	Wipf Liegenschaft; Parz. 1933 (1'015 m²)	3	-2'500				-2'500								
	Bizzotto Liegenschaft; Parz. 1934 (708 m²)	3	-1'800				-1'800								
	Bütler Liegenschaft; Parz. 3485 (617 m²)	3	-1'450				-1'450								
	Brüel; Parz. 4105 (1'271 m²)	3	-2'500				-2'500								
	Dr. Huber-Haus; Parz. 563 (884 m²)			kein Verkauf geplant											
	Seilere Schärer; Parz. 2504 (4'042 m²)	3	-5'000			-5'000									
	Schärer Liegenschaft; Parz. 471 (1'372 m²)	3	-2'100			-2'100									
	Langdorf Rütimann; Parz. 4135 (2'031 m²)	3	-2'300			-2'300									
	Langdorf Frohsinn; Parz. 4138 (2'000 m²)	3	-2'500			-2'500									
	Langdorf Lötscher; Parz. 1442 (2'499 m²)	3	-1'300			-1'300									
	Langdorf Parkplatz; Parz. 1446 (513 m²)			kein Verkauf geplant											
	Platz Langdorf ehemals Engelscheune, Parz. 1447 (1'966 m²)			kein Verkauf geplant											
	Muri-Wey; Parz. 4146 (2'610 m²)	3	-2'300			-2'300									
	Wiese Mürlefeld; Parz. 2971 (14'825 m²)	3	-6'000					-6'000							
	Zentrum Im Roos; Parz. 3812 (10'385 m²)	3	-10'500						-10'500						
	muri13, Parz. 658 (551 m²)	3	-1'500							-1'500					
	KiGa Dorf, Parz. 1386 (5'246 m²)	3	-6'000										-6'000		
	BAULANDERSCHLIESSUNGEN														
	z.Z. keine Investitionsvorhaben														
	LANDKÄUFE														
	Kauf Grundstück OBG, Parz. 2450	3	4'500				4'500								
	Kauf Grundstück kant. Werkdienst	3	6'000					6'000							
	Nettoinvestitionen		-44'350	0	0	-15'500	-10'850	0	-10'500	0	-1'500	0	-6'000	0	0

ÜBERSICHT

Betrieblicher Aufwand

Die Aufwendungen sind im Budget 2026 und Budget 2027 detailliert dargestellt. Die kommenden Planjahre basieren auf Annahmen, moderaten Zuwachsraten und sich abzeichnenden Änderungen mit finanziellen Auswirkungen.

Bei einzelnen Aufwandarten wurde, nebst den zu erwartenden zusätzlichen Kosten, mit einer Aufwandsteigerung zwischen 0.0 % bis 0.4 % gerechnet.

Die Abschreibungen basieren auf dem Investitionsprogramm und den gesetzlich festgelegten Abschreibungsdauern je Anlagekategorie. Durch den geplanten Investitionsbedarf steigt der Abschreibungsaufwand in den nächsten Jahren stetig an und beträgt gegen Ende der Planperiode rund CHF 5,0 Mio.

Betrieblicher Ertrag

Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen werden die Prognosen, welche vom Kantonalen Steueramt mit Schreiben vom 5. Juni 2026 mitgeteilt wurden, übernommen. Zudem wird von einem jährlichen Bevölkerungswachstum von 1.5 % ausgegangen. In den Jahren 2028 sowie 2030 wird von einer Steuerfusserhöhung von 4 Prozentpunkten ausgegangen.

Bei den Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen wird ab 2028 eine Stagnierung erwartet.

Finanzierung

In den kommenden Jahren steht aufgrund grosser Investitionstätigkeit ein sehr hoher Mittelbedarf an. Ein entsprechender Anstieg der Zinskonditionen ist berücksichtigt.

Es werden realisierte Gewinne aus Verkäufen von Liegenschaften des Finanzvermögens von insgesamt CHF 16,1 Mio. erwartet.

Operatives Ergebnis

Über die Planjahre betrachtet wird ein operatives Ergebnis von CHF 18,5 Mio. erzielt.

Mittelbedarf

In der Planperiode wird ein kumulierter Mittelbedarf von CHF 34,3 Mio. ausgewiesen. Unter Einbezug des mutmasslichen Ergebnisses 2026 führt dies dazu, dass die Nettoschuld von Minus CHF 26,2 Mio. (Stand 31.12.2025) auf CHF 44,5 Mio. (im Jahr 2034) ansteigt. Verkäufe im Finanzvermögen sowie der Finanzierungsbedarf der Spezialfinanzierungen sind darin bereits berücksichtigt. Am Ende der Planperiode liegt die Verschuldung bei rund CHF 4'200.00 pro Einwohner.

Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht

Wie bereits unter Ziel und Zweck erwähnt, muss mit der Aufgaben- und Finanzplanung die Einhaltung der mittelfristigen Ausgabendeckung nachgewiesen werden (§ 88g GG). Für das Budget 2027 bedeutet dies, dass das kumulierte operative Ergebnis für den Bemessungszeitraum von 2024 – 2030 mindestens ausgeglichen sein muss. Das mittelfristige Haushaltsgleichgewicht (mit operativem Ergebnis gerechnet) beträgt CHF 1,9 Mio. Die gesetzliche Vorgabe wird mit der vorliegenden Planung erfüllt.

Fazit

Die vorliegende Aufgaben- und Finanzplanung zeigt auf, dass in der Erfolgsrechnung ab dem Planjahr 2028 jährlich ein positives Gesamtergebnis ausgewiesen wird. Dies unter Berücksichtigung, dass im Jahr 2028 sowie im Jahr 2030 je eine Steuerfusserhöhung von 4 Steuerprozenten vorgesehen ist. Weiter beeinflussen die Gewinne aus den Verkäufen von Liegenschaften des Finanzvermögens das Gesamtergebnis wesentlich.

Dank den geplanten Veräusserungen von Liegenschaften des Finanzvermögens kann der hohe Mittelbedarf aus der Investitionstätigkeit im Verwaltungsvermögen etwas reduziert werden. Dies wirkt sich wiederum positiv auf die Zinsbelastung sowie auf die Entwicklung der Nettoschuld aus. Der Richtwert der Pro Kopf-Verschuldung von CHF 2'500.00 kann jedoch ab dem Planjahr 2033 nicht mehr eingehalten werden.

Der Gemeinderat ist sich sehr wohl bewusst, dass die Situation jährlich neu beurteilt werden muss. Im Speziellen die künftigen Investitionen müssen laufend überprüft werden. Es ist weiterhin zwischen Wünschbarem und Notwendigem zu unterscheiden.

Übersicht

	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036
	Prognose	1. Planjahr	2. Planjahr	3. Planjahr	4. Planjahr	5. Planjahr	6. Planjahr	7. Planjahr	8. Planjahr	9. Planjahr	10. Planjahr
Einwohnerzahl	8'950	9'084	9'221	9'359	9'499	9'642	9'786	9'933	10'082	10'233	10'387
Steuerfuss	106%	106%	110%	110%	114%	114%	114%	114%	114%	114%	114%
Betrieblicher Aufwand	42'411	42'838	42'906	43'234	43'594	43'740	44'397	44'610	45'441	45'828	46'300
Personalaufwand	12'322	12'614	12'684	12'735	12'836	12'907	12'958	13'010	13'201	13'253	13'305
Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'180	8'016	8'020	8'020	8'050	7'970	7'990	8'010	8'110	8'110	8'210
Abschreibungen Verwaltungsvermögen inkl. 366	2'971	2'924	2'966	3'159	3'328	3'423	3'947	4'027	4'503	4'776	5'031
Einlagen in Fonds	150	187	150	150	150	150	150	150	150	150	150
Transferaufwand ohne 366	18'788	19'097	19'086	19'170	19'230	19'291	19'352	19'414	19'476	19'539	19'603
davon Finanzausgleichsabgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Betrieblicher Ertrag	40'310	40'450	41'865	41'744	43'395	44'075	44'773	45'487	46'219	46'969	47'738
Fiskalertrag	27'520	27'669	29'172	29'044	30'689	31'362	32'052	32'760	33'485	34'229	34'990
Eink- und Vermögenssteuern natürliche Pers.	23'770	23'870	25'422	25'294	26'939	27'612	28'302	29'010	29'735	30'479	31'240
Abschreibungen Steuerforderungen	141	136	140	140	140	140	140	140	140	140	140
Quellensteuern	700	700	700	700	700	700	700	700	700	700	700
Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Pers.	2'300	2'349	2'300	2'300	2'300	2'300	2'300	2'300	2'300	2'300	2'300
Sondersteuern und übriger Fiskalertrag	750	750	750	750	750	750	750	750	750	750	750
Regalien und Konzessionen	211	214	215	215	215	215	215	215	215	215	215
Entgelte	5'280	5'118	5'118	5'118	5'118	5'118	5'118	5'118	5'118	5'118	5'118
Verschiedene Erträge	65	55	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Entnahmen aus Fonds	109	220	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Transferertrag	7'125	7'175	7'200	7'207	7'214	7'221	7'227	7'234	7'241	7'248	7'255
davon Finanzausgleichsbeiträge	102	181	200	200	200	200	200	200	200	200	200
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'101	-2'388	-1'041	-1'490	-199	335	375	877	778	1'141	1'438
Finanzaufwand	520	498	532	454	335	713	282	462	528	648	268
Finanzertrag	830	797	2'278	3'828	716	6'716	716	1'716	716	5'216	716
Ergebnis aus Finanzierung	310	298	1'746	3'374	381	6'003	434	1'254	188	4'568	448
Operatives Ergebnis	-1'791	-2'090	705	1'884	182	6'338	809	2'131	966	5'709	1'887
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon Abtragung Bilanzfehlbetrag	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtergebnis	-1'791	-2'090	705	1'884	182	6'338	809	2'131	966	5'709	1'887

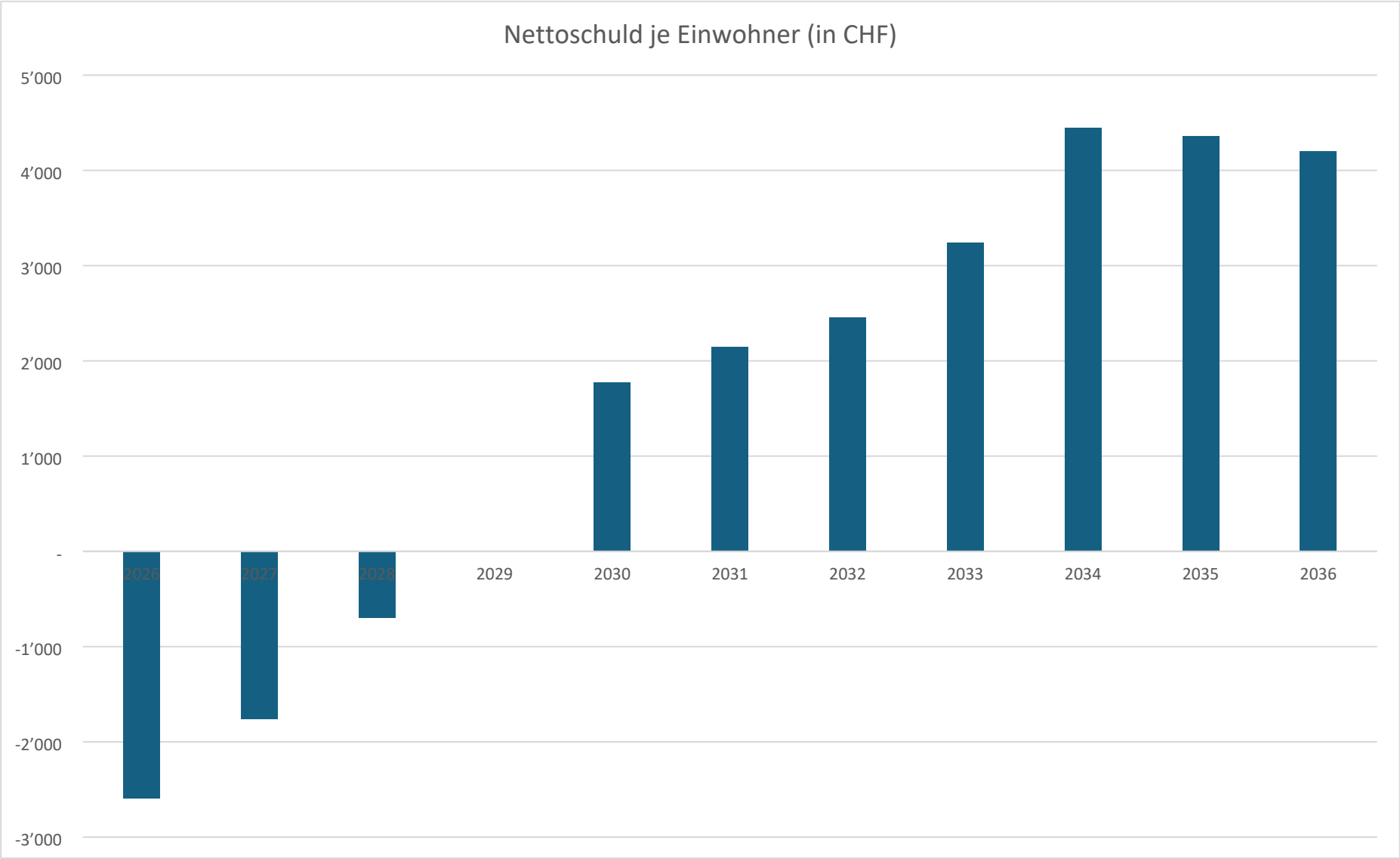
	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036
	Prognose	1. Planjahr	2. Planjahr	3. Planjahr	4. Planjahr	5. Planjahr	6. Planjahr	7. Planjahr	8. Planjahr	9. Planjahr	10. Planjahr
Gesamtergebnis	-1'791	-2'090	705	1'884	182	6'338	809	2'131	966	5'709	1'887
Nettoinvestitionen	-4'210	-7'748	-13'247	-11'494	-20'367	-13'654	-8'193	-14'332	-18'173	-10'317	-6'011
Selbstfinanzierung	1'221	801	3'720	5'093	3'560	9'811	4'806	6'207	5'519	10'534	6'968
Finanzierungsergebnis (+ = Überschuss / - = Fehlbetrag)	-2'989	-6'947	-9'527	-6'401	-16'807	-3'843	-3'387	-8'125	-12'654	217	957
Finanzierungsergebnis	2'989	6'947	9'527	6'401	16'807	3'843	3'387	8'125	12'654	-217	-957
Rückzahlung Darlehen/Kredite	-	-	8'000	-	4'000	-	-	-	-	-	5'000
Veränderungen Anlagen Finanzvermögen	-	-	-15'500	-10'850	-	-10'500	-	-1'500	-	-6'000	-
Finanzierungsbedarf Spezialfinanzierungen	1'006	100	374	158	-751	-739	-709	-698	-716	-955	-974
Mittelbedarf (+ = Bedarf / - = Überschuss)	3'995	7'047	2'401	-4'291	20'056	-7'396	2'678	5'927	11'938	-7'172	3'069
Aufnahme Darlehen/Kredite	-	4'800	2'400	-4'300	20'000	-7'300	2'600	5'900	11'900	-7'100	3'000
Bestand Darlehen/Kredite (kurz. und langfristig)	17'000	21'800	16'200	11'900	27'900	20'600	23'200	29'100	41'000	33'900	31'900
Aufwertungsreserve übr. Anlagen Anfang Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Entnahme Aufwertungsreserve	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Umbuchung Aufwertungsreserve	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aufwertungsreserve Ende Jahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag Anfang Jahr	102'006	100'215	98'125	98'829	100'713	100'895	107'234	108'043	110'173	111'139	116'848
Abtragung Bilanzfehlbetrag (30 %)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtergebnis	-1'791	-2'090	705	1'884	182	6'338	809	2'131	966	5'709	1'887
Umbuchung Aufwertungsreserve	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bilanzüberschuss / -fehlbetrag Ende Jahr	100'215	98'125	98'829	100'713	100'895	107'234	108'043	110'173	111'139	116'848	118'735
Nettoschuld I (+ = Schuld / - = Vermögen)	-23'187	-16'240	-6'714	-313	16'494	20'337	23'724	31'848	44'502	44'285	43'328
Nettoschuld I je Einwohner (in CHF)	-2'591	-1'788	-728	-33	1'736	2'109	2'424	3'206	4'414	4'327	4'171
Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht											
mit operativem Ergebnis gerechnet	2'229	1'960	5'088	6'037	9'959	13'015	18'019	18'022			
mit Gesamtergebnis gerechnet	4'174	2'818	4'986	6'037	9'959	13'015	18'019	18'022			

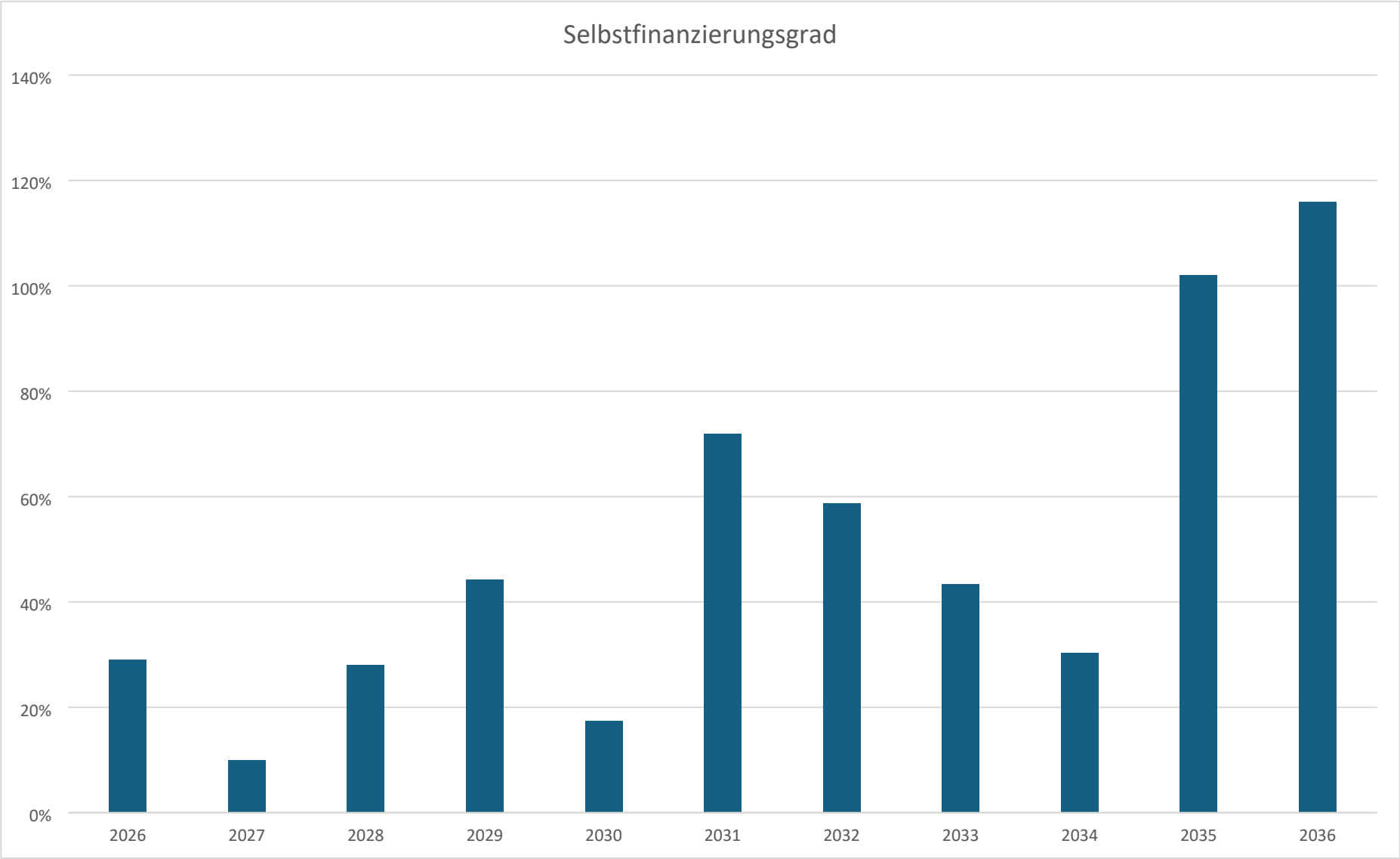
Kennzahlen

	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036
	Prognose	1. Planjahr	2. Planjahr	3. Planjahr	4. Planjahr	5. Planjahr	6. Planjahr	7. Planjahr	8. Planjahr	9. Planjahr	10. Planjahr
Nettoschuld I	-23'187	-16'240	-6'714	-313	16'494	20'337	23'724	31'848	44'502	44'285	43'328
Einwohner	8'950	9'084	9'221	9'359	9'499	9'642	9'786	9'933	10'082	10'233	10'387
Nettoschuld (+)/ Nettovermögen (-) pro EW	-2'591	-1'788	-728	-33	1'736	2'109	2'424	3'206	4'414	4'327	4'171

Selbstfinanzierung	1'221	801	3'720	5'093	3'560	9'811	4'806	6'207	5'519	10'534	6'968
Nettoinvestitionen	4'210	7'748	13'247	11'494	20'367	13'654	8'193	14'332	18'173	10'317	6'011
Selbstfinanzierungsgrad (geringster Wert 0%)	29%	10%	28%	44%	17%	72%	59%	43%	30%	102%	116%

Selbstfinanzierung	1'221	801	3'720	5'093	3'560	9'811	4'806	6'207	5'519	10'534	6'968
Laufender Ertrag (ohne 451 und 487)	41'140	41'247	44'143	45'572	44'111	50'791	45'489	47'203	46'935	52'185	48'454
Selbstfinanzierungsanteil	3%	2%	8%	11%	8%	19%	11%	13%	12%	20%	14%







ABWASSERBESEITIGUNG (Spezialfinanzierung)

Allgemein

Unter Spezialfinanzierung wird die vollständige oder teilweise Zuordnung von Einnahmen an bestimmte Aufgaben verstanden (zweckgebundene Einnahmen). Eine Spezialfinanzierung im Eigenkapital entsteht durch das Reglement bzw. die Gebührenfestlegung durch die Gemeindeversammlung mit der Absicht, die öffentliche Aufgabe vollständig durch die zweckbestimmten Gebühren zu finanzieren. Ein Betrieb ist eigenwirtschaftlich, wenn die Kosten für Betrieb, Unterhalt, Verwaltung sowie Zinsen für das investierte Kapital und Abschreibungen mittelfristig durch die Einnahmen gedeckt sind. Steuern dürfen nicht in einer Spezialfinanzierung zweckgebunden werden.

Ziel und Zweck

Planungsziel und damit die einzige Analysegrösse ist, dass die Spezialfinanzierung die geplanten Investitionsausgaben finanzieren kann, ohne dass eine rechnerische Überschuldung entsteht.

Stellungnahme Gemeinderat

In den Planjahren wird jährlich eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von rund CHF 0,7 Mio. erwirtschaftet. Das Investitionsvolumen 2027 – 2036 beträgt CHF 3,2 Mio. Am Ende der Planungsperiode wird ein Nettovermögen von rund CHF 13,5 Mio. ausgewiesen. Eine rechnerische Überschuldung liegt nicht vor.

		Budget 2026	Prognose 2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036
Erfolgsrechnung													
Betrieblicher Aufwand		1'650'800	1'638'561	1'574'185	1'670'915	1'685'915	1'709'375	1'724'375	1'709'375	1'507'375	1'517'375	1'524'675	1'509'675
30	Personalaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	179'900	174'300	182'000	167'000	182'000	167'000	182'000	167'000	182'000	167'000	182'000	167'000
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	498'200	498'118	525'200	567'000	567'000	627'960	627'960	627'960	410'960	435'960	435'960	435'960
366	Abschreibung Investitionsbeiträge	316'900	262'305	266'285	284'415	284'415	261'915	261'915	261'915	261'915	261'915	254'215	254'215
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Transferaufwand	972'700	966'143	866'985	936'915	936'915	914'415	914'415	914'415	914'415	914'415	906'715	906'715
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Betrieblicher Ertrag		1'948'900	1'969'662	1'987'200	2'005'700	2'023'200	2'040'700	2'058'200	2'076'700	2'091'700	2'106'700	2'046'400	1'980'800
40	Fiskalertrag												
41	Regalien und Konzessionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Entgelte	1'487'000	1'487'000	1'487'000	1'488'000	1'488'000	1'488'000	1'488'000	1'489'000	1'489'000	1'489'000	1'489'000	1'489'000
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46	Transferertrag	461'900	482'662	500'200	517'700	535'200	552'700	570'200	587'700	602'700	617'700	557'400	491'800
466	Auflösung Anschlussgebühren	461'900	482'662	500'200	517'700	535'200	552'700	570'200	587'700	602'700	617'700	557'400	491'800
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		298'100	331'102	413'015	334'785	337'285	331'325	333'825	367'325	584'325	589'325	521'725	471'125
34	Finanzaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
44	Finanzertrag	38'600	44'369	40'000	39'700	38'200	37'600	41'700	45'600	49'500	53'200	57'100	62'200
Ergebnis aus Finanzierung		38'600	44'369	40'000	39'700	38'200	37'600	41'700	45'600	49'500	53'200	57'100	62'200
Operatives Ergebnis		336'700	375'470	453'015	374'485	375'485	368'925	375'525	412'925	633'825	642'525	578'825	533'325
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		336'700	375'470	453'015	374'485	375'485	368'925	375'525	412'925	633'825	642'525	578'825	533'325
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)													
Investitionsausgaben		1'852'700	1'882'118	1'140'300	1'377'000	1'145'000	250'000	250'000	250'000	250'000	250'000	0	0
Investitionseinnahmen		350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	300'000	300'000	300'000	300'000	300'000
Ergebnis Investitionsrechnung		-1'502'700	-1'532'118	-790'300	-1'027'000	-795'000	100'000	100'000	50'000	50'000	50'000	300'000	300'000
Selbstfinanzierung		689'900	653'231	744'300	708'200	691'700	706'100	695'200	715'100	704'000	722'700	711'600	731'700
Finanzierungsergebnis		-812'800	-878'887	-46'000	-318'800	-103'300	806'100	795'200	765'100	754'000	772'700	1'011'600	1'031'700
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)													
Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-) per 01.01.			-8'873'759	-7'994'872	-7'948'872	-7'630'072	-7'526'772	-8'332'872	-9'128'072	-9'893'172	-10'647'172	-11'419'872	-12'431'472
Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-) per 31.12.			-7'994'872	-7'948'872	-7'630'072	-7'526'772	-8'332'872	-9'128'072	-9'893'172	-10'647'172	-11'419'872	-12'431'472	-13'463'172
Verpflichtung (+) / Vorschuss (-) per 01.01.			21'555'463	21'930'933	22'383'948	22'758'433	23'133'918	23'502'843	23'878'368	24'291'293	24'925'118	25'567'643	26'146'468
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung			375'470	453'015	374'485	375'485	368'925	375'525	412'925	633'825	642'525	578'825	533'325
Verpflichtung (+) / Vorschuss (-) per 31.12.			21'930'933	22'383'948	22'758'433	23'133'918	23'502'843	23'878'368	24'291'293	24'925'118	25'567'643	26'146'468	26'679'793

ABFALLWIRTSCHAFT (Spezialfinanzierung)

Allgemein

Unter Spezialfinanzierung wird die vollständige oder teilweise Zuordnung von Einnahmen an bestimmte Aufgaben verstanden (zweckgebundene Einnahmen). Eine Spezialfinanzierung im Eigenkapital entsteht durch das Reglement bzw. die Gebührenfestlegung durch die Gemeindeversammlung mit der Absicht, die öffentliche Aufgabe vollständig durch die zweckbestimmten Gebühren zu finanzieren. Ein Betrieb ist eigenwirtschaftlich, wenn die Kosten für Betrieb, Unterhalt, Verwaltung sowie Zinsen für das investierte Kapital und Abschreibungen mittelfristig durch die Einnahmen gedeckt sind. Steuern dürfen nicht in einer Spezialfinanzierung zweckgebunden werden.

Ziel und Zweck

Planungsziel und damit die einzige Analysegrösse ist, dass die Spezialfinanzierung die geplanten Investitionsausgaben finanzieren kann, ohne dass eine rechnerische Überschuldung entsteht.

Stellungnahme Gemeinderat

Der vorliegende Finanzplan 2027 – 2036 zeigt auf, dass jährlich eine negative Selbstfinanzierung erwirtschaftet wird. Am Ende der Planperiode wird ein Nettovermögen von rund CHF 64'000 ausgewiesen. Eine rechnerische Überschuldung liegt nicht vor.

		Prognose 2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036
Erfolgsrechnung												
Betrieblicher Aufwand		813'200	814'500	815'800	816'900	818'100	819'100	820'300	821'300	822'500	823'500	824'700
30	Personalaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	723'900	720'200	721'500	722'600	723'800	724'800	726'000	727'000	728'200	729'200	730'400
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
366	Abschreibung Investitionsbeiträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Transferaufwand	89'300	94'300	94'300	94'300	94'300	94'300	94'300	94'300	94'300	94'300	94'300
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Betrieblicher Ertrag		682'900	757'300	758'300	759'300	760'400	761'300	762'300	763'300	764'400	765'400	766'400
41	Regalien und Konzessionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
42	Entgelte	682'900	757'300	758'300	759'300	760'400	761'300	762'300	763'300	764'400	765'400	766'400
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46	Transferertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-130'300	-57'200	-57'500	-57'600	-57'700	-57'800	-58'000	-58'000	-58'100	-58'100	-58'300
34	Finanzaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
44	Finanzertrag	3'378	2'800	2'800	2'600	2'300	2'000	1'700	1'500	1'200	900	600
Ergebnis aus Finanzierung		3'378	2'800	2'800	2'600	2'300	2'000	1'700	1'500	1'200	900	600
Operatives Ergebnis		-126'922	-54'400	-54'700	-55'000	-55'400	-55'800	-56'300	-56'500	-56'900	-57'200	-57'700
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
389	Abtragung Vorschuss/ Einlagen in das Eigenkapital	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-126'922	-54'400	-54'700	-55'000	-55'400	-55'800	-56'300	-56'500	-56'900	-57'200	-57'700
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)												
Investitionsausgaben (Netto, incl. erhaltene Beiträge)		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Selbstfinanzierung		-126'922	-54'400	-54'700	-55'000	-55'400	-55'800	-56'300	-56'500	-56'900	-57'200	-57'700
Finanzierungsergebnis		-126'922	-54'400	-54'700	-55'000	-55'400	-55'800	-56'300	-56'500	-56'900	-57'200	-57'700
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)												
Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-) per 01.01.		-750'776	-623'854	-569'454	-514'754	-459'754	-404'354	-348'554	-292'254	-235'754	-178'854	-121'654
Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-) per 31.12.		-623'854	-569'454	-514'754	-459'754	-404'354	-348'554	-292'254	-235'754	-178'854	-121'654	-63'954
Verpflichtung (+) / Vorschuss (-) per 01.01.		750'776	623'854	569'454	514'754	459'754	404'354	348'554	292'254	235'754	178'854	121'654
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung + Abtragung Vorschuss		-126'922	-54'400	-54'700	-55'000	-55'400	-55'800	-56'300	-56'500	-56'900	-57'200	-57'700
Verpflichtung (+) / Vorschuss (-) per 31.12.		623'854	569'454	514'754	459'754	404'354	348'554	292'254	235'754	178'854	121'654	63'954